



**Wir stehen für Chancengleichheit
bei Legasthenie & Dyskalkulie**



Berlin-Brandenburg

LANDESV ERBAND
Legasthenie & Dyskalkulie e.V.



Jahrestätigkeitsbericht 2021

1 Inhalt

2	Vorwort	1
3	Selbsthilfe	2
3.1	Beratung.....	2
3.2	Selbsthilfegruppen.....	2
3.3	Fachtage / Informationsveranstaltungen / Vorträge	2
4	Netzwerke	3
5	Kooperationspartner	3
6	Engagement für Chancengleichheit.....	4
7	Öffentlichkeitsarbeit	4
8	Vorstand und Mitgliederentwicklung.....	5
9	Finanzen	5

2 Vorwort

Unser Tätigkeitsbericht gibt einen Überblick über unsere Arbeit im Jahr 2021. Die Covid-19-Pandemie hatte auch in diesem Jahr wieder Auswirkungen auf unser Angebot. Wir freuen uns umso mehr, dass wir im zweiten Halbjahr einige Veranstaltungen mit Erfolg durchführen konnten, dazu zählt unsere Mitgliederversammlung.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigen uns, wie wichtig unsere Angebote sind. Dies zeigt sich besonders darin, dass sich regelmäßig nach Veranstaltungen Interessierte und Angehörige oder Erwachsene mit Legasthenie oder Dyskalkulie dazu entschließen unserem Verein beizutreten.

Die Selbsthilfegruppen für Eltern und junge Menschen haben, sofern es möglich war, in Präsenz stattgefunden oder per Videokonferenz. Die digitale Form der Selbsthilfe ist ein Gewinn in Punkte Flexibilität und Zeit, wenn sie auch die Treffen in Präsenz nicht ersetzen. Wir haben bei unseren Präsenzveranstaltungen gesehen, wie wichtig das physische persönliche Gespräch mit anderen Menschen ist, die sich in ähnlichen Lebenssituationen befinden

Die satzungsgemäßen Ziele unseres Landesverbands wurden weiterverfolgt und bei allen Aktivitäten im Verlauf des Jahres umgesetzt. An erster Stelle stehen dabei die Hilfe zur Selbsthilfe und das damit verbundene Unterstützungsangebot für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit einer Legasthenie und/oder Dyskalkulie oder von Erwachsenen mit einer Legasthenie/Dyskalkulie.



3 Selbsthilfe

3.1 Beratung

Eltern, Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie, Pädagogen und Interessierte benötigen neben allgemeinen Fragen häufig Antworten auf ihre sehr spezifischen und individuellen Anfragen zu Lese-Rechtsschreibstörung und Rechenstörungen. Die Anfragen erreichen uns telefonisch oder per E-Mail. Erfahrungsgemäß steigt das Volumen der E-Mails und Telefonate besonders bei Schulbeginn nach den Sommerferien, vor oder nach den jeweiligen Ferien im Laufe des Schuljahres oder Prüfungen. Als Mehrwert bieten wir Mitgliedern mehrstündige intensive Beratungsgespräche zur Klärung Ihrer Fragen und Analyse der Situation.

3.2 Selbsthilfegruppen

Im Jahr 2021 fanden unsere Selbsthilfetreffen in verschiedenen Berliner Bezirken und in Brandenburg statt. Eine Gruppe befindet sich in Gründung

Für Eltern von Kindern mit Legasthenie und Dyskalkulie

- Charlottenburg-Wilmersdorf – 5 Treffen (digital)
- Pankow – 5 Treffen (digital)
- Friedrichshain – 1 Treffen (Präsenz)
- Steglitz-Zehlendorf – 5 Treffen (digital)
- Tegel (Heiligensee) – 4 Treffen (1x digital, 3x Präsenz)
- Teltow (Brandenburg) – 1 Treffen (digital)

Eltern haben bei diesen Treffen die Möglichkeit der Hilfe zur Selbsthilfe im gegenseitigen Austausch mit anderen Eltern. Bei allen Gruppen ist ein Mitglied des Verbands als Ansprechperson anwesend.

Für junge Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie

In unserem Bundesverband gibt es die überregionale Gruppe Junge Aktive (JA). Im Landesverband Berlin-Brandenburg ist eine Regionalgruppe der JA aktiv. Sie richtet sich an alle 15- bis 35-Jährigen mit Teilleistungsstörungen.

- Tempelhof-Schöneberg (Junge Aktive) – 5 Treffen (digital)

Für Erwachsene mit Legasthenie und Dyskalkulie

Für Erwachsene mit Teilleistungsstörungen bieten wir den Austausch in Form eines Stammtisches in einem Café an.

3.3 Fachtage / Informationsveranstaltungen / Vorträge

Durch die Pandemievorgaben war die Durchführung von Veranstaltungen in Präsenz erst wieder in der zweiten Jahreshälfte möglich. Erfreulicherweise konnten wir folgende Angebote in diesem Zeitraum realisieren, darunter zwei ganztägige Fachtage.

Seite 2 von 5



- 27.02.2021 Medizinische Gutachten – Legasthenie und Dyskalkulie (digital)
- 21.08.2021 Übergang in die SEK I - Worauf ist bei einer Legasthenie und Dyskalkulie zu achten? Wie kann der Übergang gelingen? (Berlin, Mitgliederversammlung)
- 11.09.2021 Informationsveranstaltung in Brandenburg (Strausberg)
Lese-Rechtschreibschwierigkeiten und Rechenschwierigkeiten verstehen? Was kann helfen?
- 02.10.2021 Fachtag Brandenburg (Jüterbog)
Verstehen von Lernschwächen und Lernstörungen beim Lesen-Schreiben-Rechnen. Welche Auswirkungen haben sie auf den Schulalltag?
- 07.10.2021 Informationsabend zur Legasthenie und Dyskalkulie (Ev. Schule Berlin Friedrichshain)
- 30.10.2021 Fachtag Berlin
Rechenschwierigkeiten, Rechenstörungen (Dyskalkulie). Verstehen, Diagnostik, Fördern

4 Netzwerke

[Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie](#)

Unser Dachverband mit seinen 15 Mitgliedsverbänden und seiner Gruppe für junge Menschen (Junge Aktive)

[Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.](#)

Wir sind Mitglied der LV Selbsthilfe Berlin e.V. Gemeinsam mit andern Vereinen, Selbsthilfegruppen und Stiftungen setzen wir uns für die Stärkung der Selbsthilfe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten ein.

[AG Sonderpädagogik / Inklusion / Teilleistungsstörung Reinickendorf](#)

Engagierte Eltern von Kindern mit unterschiedlichen Handicaps arbeiten in der Arbeitsgruppe SIT des Bezirksselternausschusses der Reinickendorfer Schulen mit. 2021 nahmen wir an einem Onlinetreffen teil.

[Landeselternausschuss Berlin](#)

Interessenvertretung für Berliner Eltern mit Schul-Kindern

5 Kooperationspartner

[- Ellef-Ringnes-Grundschule](#)

Neben Elternabenden, siehe Gruppe Tegel, bieten wir auch regelmäßig Vorträge für Eltern und Interessierte an der Schule an.

[- Kinder- und Jugendbibliothek der Zentral- und Landesbibliothek Berlin \(ZLB\)](#)

Ziel der Zusammenarbeit mit der ZLB ist Kindern und Jugendlichen die aktive Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Für sie entwickelten wir gemeinsam Genres mit denen die Angebote des



Verbundes der Öffentlichen Bibliotheken Berlins (VÖBB) für Kinder- und Jugendliche mit LRS/Legasthenie zu finden sind. Eine detaillierte Anleitung zur Recherche ist auf der Internetseite der Bibliotheksinternetseite zu finden.

- Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ), Klinikum im Friedrichshain

Unsere Fachvortragsreihe wird durch die Unterstützung der Mitarbeiter des SPZ ermöglicht. Die Vorträge finden in erster Linie für Menschen statt, die sich beruflich mit dem Thema Legasthenie und Dyskalkulie beschäftigen. Sie richteten sich zudem an Therapeuten, Pädagogen, Erzieher, Psychologen, Sozialarbeiter und natürlich Eltern. Im Jahr 2021 fanden drei Vorträge statt:

- Technische Hilfsmittel bei Legasthenie (digital)
- Diagnostik von Teilleistungsstörungen
- Erster Schulabschluss? - Die OSZ bieten mit ihrer Vielzahl von Bildungswegen Perspektiven für alle

6 Engagement für Chancengleichheit

[Sunbeam e. V. – Projekt in Ghana](#)

Wir haben eine Patenschaft für ein Kind in Kokrobite, einem Fischerdorf in der Nähe von Accra, der Hauptstadt Ghanas übernommen. Durch unsere Unterstützung kann unser Patenkind mit Lese-Rechtschreibschwierigkeiten die Schule bis zu seinem Schulabschluss besuchen und erhält täglich eine warme Mahlzeit. Eine Brieffreundschaft zwischen einem Kind mit Legasthenie/Dyskalkulie in Berlin und unserem Patenkind in Afrika hilft den Kindern Grenzen und ihre Schwächen zu überwinden.

7 Öffentlichkeitsarbeit

- Senatsbildungsverwaltung Berlin

Seit im Dezember 2019 die für pädagogische Fachkräfte verpflichtende Handreichung „Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben und Rechnen – Leitfaden zur Diagnostik mit Hinweisen zum Nachteilsausgleich und Notenschutz“ erschien, haben wir uns intensiv mit dem deren Inhalt auseinandergesetzt. Im Januar 2021 fand ein Online-Austausch mit der Senatsbildungsverwaltung zum Inhalt des Leitfadens und dessen Umsetzung im Schulalltag statt. An diesem Treffen nahmen die Fachgruppenleiterin Inklusion, Demokratiebildung, IGSV, Diversity und Gender Mainstreaming, die Fachlichen Ansprechpartnerinnen Lese-Rechtschreibschwierigkeiten und Rechenschwierigkeiten sowie die Vorsitzende und ein weiteres Mitglied unseres Landesverbands teil.

- AG Nachteilsausgleich

Die Arbeitsgruppe führte Gespräche mit Politikern aus unterschiedlichen Parteien. Aus den Gesprächen resultierten zwei Schriftliche Anfragen im Berliner Abgeordnetenhaus:

- „Inklusive Schule in Berlin – Umgang mit Formen der Legasthenie“ 10.06.2021 und
- „Legasthenie-Nachweis“ 10.03.2021

- 30.09. Tag der Legasthenie und Dyskalkulie – Stadtbibliothek Ingeborg-Drewitz

- Mit einem Informationsstand der Jungen Aktiven Berlin und
- dem [Vortrag "Legasthenie und Dyskalkulie in Ausbildung, Studium und Erwachsenenalter"](#)



- Website

Unser Dachverband, Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V., hat 2020 einen Relaunch seiner Website gehabt. Sehr viel später als gedacht, wurde uns erst Ende des Jahres 2021 unsere Mastersite zur Verfügung gestellt, sodass die vollständige Überarbeitung voraussichtlich erst im 1. Quartal 2022 abgeschlossen sein wird.

8 Vorstand und Mitgliederentwicklung

Der Vorstand traf sich in diesem Jahr bei 8 Vorstandssitzungen, eine davon fand ganztätig statt. Im August 2021 wählten unsere Mitglieder auf der jährlichen Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand aus fünf Personen. Die bisherige Vorsitzende wurde in ihrem Amt bestätigt, vier weitere Vorstandsmitglieder nahmen ihre Tätigkeit neu auf. Innerhalb des Vorstands sind drei der Mitglieder aus Berlin und zwei aus Brandenburg. Die bisherige Schatzmeisterin hat nach 16 Jahren ihr Amt und nach 18 Jahren ihre Mitarbeit im Vorstand beendet. Für Ihre langjährige Unterstützung danken wir ihr sehr.

Im Jahr 2021 haben wir durch nicht stattfindende Veranstaltungen und die finanziellen Auswirkungen der Pandemie auf die Bevölkerung weniger Mitglieder gewinnen können bzw. mehr Mitglieder als üblich innerhalb eines Jahres verloren.

Die Mitgliederzahl betrug zum 31.12.2021: 339 Mitglieder,
31 Eintritte ab 01.01.2021, 29 Austritte zum 31.12.2021

9 Finanzen

Ohne finanzielle Zuwendungen ist unsere Selbsthilfearbeit nicht möglich. Neben den von unserem Bundesverband anteilmäßigen Mitgliedsbeiträgen erhielten wir Fördermittel gemäß § 20h SGB V durch die gesetzlichen Krankenkassen. Im Förderjahr 2021 wurde unsere Selbsthilfearbeit mit 7.000,00 Euro durch die freundliche Unterstützung der GKV, Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe im Land Berlin, gefördert.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern für die erhaltenen finanziellen Mittel.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an all unsere Mitglieder und Engagierten, die sich im Jahr 2021 mit viel Motivation und Ideen in den Gruppen, der Arbeitsgemeinschaft und im Vorstand eingebracht haben.